

Aktives Ferien- Programm für alle

Der Kneipp-Verein Münden sorgt für bewegungsreiche Sommerferien – auch für Kinder aus der Ukraine

August 2022 – Mit zahlreichen Aktivitäten für Kinder und Familien sorgt der Kneipp-Verein Münden wieder für aktive und bewegungsreiche Sommerferien. In diesem Jahr ist das Programm mit insgesamt 23 Einzelangeboten während der gesamten Ferienzeit sogar noch um einiges umfangreicher als zuvor. Neben dem Sommer-Ferien-Zirkus der Kinder- und Jugendsportgruppe MitmachZirkus (kurz „MiZi“) gibt es diesmal auch Ferienschwimmen für Kinder im Hochbad und im Lehrschwimmbecken der Drei-Flüsse-Realschule.



Und es gibt noch etwas Besonderes: Die Ferienaktivitäten laufen als umfangreiches Bewegungspaket im Programm „Aktiv für Geflüchtete“ des LandesSportBundes Niedersachsen. Die gesamte Maßnahme wird gefördert aus Mitteln des Landes Niedersachsen. An den Angeboten nehmen daher auch Kinder aus der Ukraine mit ihren Eltern und Großeltern teil, die wegen des dortigen Krieges ihre Heimat verlassen haben und zurzeit bei uns wohnen. Da die Geflüchteten in der Regel ohne größere Deutschkenntnisse zu uns kommen, sind alle Aktivitäten im Ferienprogramm grundsätzlich zweisprachig, so gibt es keine Sprachbarriere. Die Teilnehmenden trauen sich dabei umso eher, ihre ersten Worte in der neuen Sprache einfach mal beim Miteinander auszuprobieren. Das klappt echt prima. Das Ferienprogramm hat sich schnell herumgesprochen. So viele Teilnehmende hatten wir noch nie!



Die Angebote finden allenthalben guten Zuspruch und rege Beteiligung. Mehrere Familien aus der Ukraine waren auch vor den Ferien schon im Kneipp-Verein aktiv. Sie kommen nahezu regelmäßig und nehmen zum Teil sogar lange Fuß- und Fahrwege in Kauf, um mitmachen zu können. Natürlich sind auch einheimische Kinder und Familien sowie andere Migranten und Feriengäste unter den Teilnehmenden. Die Freude an gesunder Bewegung und der Spaß beim Sport kennen eben keine Grenzen. Inna Serhieieva, eine junge ukrainische Mutter, die erst kürzlich mit ihrer Tochter nach Deutschland gekommen ist, hat sich spontan bereit erklärt, in den Zirkusstunden mitzuhelfen und dort die Kinder beim Spielen und Üben mit zu beaufsichtigen. Bei den vielen bewegungshungrigen Akrobatinnen und Akrobaten ist das durchaus eine Herausforderung, die sie allerdings beachtlich gut meistert.

Da beim Zirkusangebot schon viele recht junge Kinder mitmachen, sind deren Eltern oder Großeltern meist mit dabei und helfen ebenfalls mit, wenn eine helfende Hand benötigt wird, zum Beispiel beim Auf- und Abbau. Beim Sommer-Ferien-Zirkus standen bis zum 13. August zweimal wöchentlich die Sport- und Zirkusgeräte in der Halle zum Ausprobieren zur Verfügung. Die Auswahl war groß, das Interesse ebenso. Schnell haben die Kinder ihre ersten Kunststücke gelernt und diese dann immer weiter verbessert. Manche Eltern haben es auch mal ausprobiert, durchaus mit Erfolg. Beim Ferienschwimmen im Hochbad wird für die verschiedenen Schwimlabzeichen geübt. Hier ist besonders die Ausdauer beim Schwimmen gefragt. Für die Anfänger gibt es im Anschluss noch ein paar Übungen im Nichtschwimmerbecken.



Aus dem Förderprogramm wurden hierfür unter anderem Schwimmhilfen angeschafft. Im Lehrschwimmbecken wird ebenfalls Schwimmen und Tauchen geübt, außerdem wird hier viel im Wasser gespielt – es sind ja schließlich Ferien!

Als Highlight fahren am 20. August einige Zirkuskinder nach Göttingen, um dort beim Sommerfest der Pro Seniore Residenz Friedländer Weg mit den gelernten Kunststücken eine bunte Zirkusshow für die Bewohner und Gäste zu präsentieren. Die Akteure sind schon sehr gespannt auf ihren großen Auftritt vor Publikum. Für vielfältige Bewegung sorgte im Ferienprogramm auch die Aktion „Spiele aus aller Welt“ mit verschiedenen Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen aus anderen Ländern rund um den Globus. Die Teilnehmenden erhielten für ihre gewonnenen Punkte kleine Preise.



Das Ferienprogramm läuft noch bis zum Ende der Sommerferien. Zum Abschluss findet am letzten Ferientag (24. August) eine Kinderolympiade statt. Nach den Ferien starten im Kneipp-Verein wieder die laufenden Kurse und Gruppen, darunter auch die Angebote für Kinder: MitmachZirkus, mittwochs um 17.30 bis 19 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr in der Sporthalle Werraweg; Schwimmen (3 Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene), freitags um 16 bis 19 Uhr im Lehrschwimmbecken. Die Kinder und Familien aus der Ukraine sind hier ebenfalls aktiv.

© Fotos: Kneipp-Verein Münden

Infos gibt es beim Kneipp-Verein Münden unter Telefon 05541 72226 oder per E-Mail an info@kneipp-muenden.de

Kontakt:
Kneipp-Verein Münden e.V.
Böttcherstraße 3
34346 Hann. Münden
Tel. & Fax: 05541 1825
info@kneipp-muenden.de